

TENNIS

Aufstieg verpasst und trotzdem zufrieden: Das Weyarner Team um Mannschaftsführerin Julia Aquila (2.v.r.) spielt kommende Saison in der neuen Bezirks-Superliga.

FOTO: KN

Den Aufstieg klar verpasst

Weyarn – Sonnenschein und zahlreiche Fans, die ihre Spielerinnen kräftig anfeuert – die Rahmenbedingungen zum Aufstiegsspiel der Tennisspielerinnen des TC Weyarn waren geradezu perfekt. Gerecht hat es trotzdem nicht. Die Mannschaft des TC unterlag der favorisierten und ambitionierten Truppe aus Grassau klar mit 5:16. Damit hat Weyarn den Aufstieg in die Landesliga verpasst.

Dabei erarbeiteten sich die Weyarnerinnen durchaus einige gute Chancen: Die bei-

den Einzelspiele von Julia Aquila und Alexandra Abele gingen erst im Tiebreak knapp verloren. So stand es nach den Einzeln aus Sicht der Heimmannschaft nach Punkten nicht 6:6, sondern 2:10. Nur die in diesem Jahr ungeschlagene Nummer eins der Weyarner Mannschaft, Eva Wilhelm, gewann ihr Match.

Es wäre zwar noch möglich gewesen, den Rückstand mit drei siegreichen Doppeln aufzuholen. Doch die Spielerinnen aus Grassau trumpten

auch hier mit ihrem druckvollen Spiel auf. Schnell entschieden sie ein Doppel für sich – und somit hatten sie auch den Tagessieg sicher in der Tasche. Der Doppelsieg von Eva Wilhelm/Julia Aquila konnte daran nichts mehr ändern.

Das Team um Mannschaftsführerin Aquila ist dennoch stolz auf diese Saison – und zu einem Aufstieg hat es am Ende doch gereicht: Im nächsten Jahr spielt das Team in der neu eingeführten Bezirks-Superliga. mm